

# Seelsorge & Begegnung im Paulushaus für psychiatrienerfahrene Menschen



**2022**  
Jahresprogramm

# Seelsorge & Begegnung

## DANKBARKEIT

Eine langjährige Besucherin sagte mir: „Meine Rettungsweste an jedem Morgen ist die Dankbarkeit“. Sich an Momente und Begegnungen zu erinnern, die Verbundenheit geschenkt haben, hat eine große Kraft, gerade in Zeiten, wenn innere Enge und Niedergeschlagenheit das Leben bestimmen.

Dankbar sind wir für viele Veranstaltungen im Jahr 2022, die wir mit einem großartigen Team von Mitarbeitenden anbieten können.

## Seien Sie von Herzen willkommen!

Mit großer Dankbarkeit schauen wir auf die gemeinsame Zeit mit unserem Kollegen Pastoralreferent Manfred Becker-Irmen, der mit seinem Glauben und seiner Spiritualität **Seelsorge & Begegnung** mit aufgebaut und in vielen Angeboten mitgestaltet hat. Er geht nun in den Ruhestand. Wir wünschen ihm von Herzen Gottes Segen und Freude in den kommenden Lebenszeiten.

Am Samstag, den 14. Mai 2022, werden wir ihn auf unserem Frühlingsfest verabschieden und „Danke“ sagen für diese wunderbare gemeinsame Zeit (s.S. 38).

Beim Frühlingsfest können Sie auch unseren neuen Kollegen in der Psychiatrieseelsorge Pfarrer Wolfgang Pütz kennenlernen. Ihn heißen wir im Team herzlich willkommen!

Der evangelische Kollege aus der LVR-Klinik Pfarrer Volkher Preis wird uns unterstützen durch das Angebot von Einzelgesprächen. Dafür sind wir sehr dankbar.

Mit guten und stärkenden Segenswünschen für das Jahr 2022!

Für das Team von Seelsorge & Begegnung,



Birgitta Daniels-Nieswand

Alle Veranstaltungen finden nach der aktuell geltenden Corona-Schutzverordnung statt.

## ABSCHIED

## Liebe Besucherinnen und Besucher von Seelsorge & Begegnung

Ende März 2022 gehe ich nach 40 Jahren im Beruf als Pastoralreferent in den Ruhestand. Dies ist für mich noch sehr gewöhnungsbedürftig.

Nach zehn Jahren im Gemeindedienst war ich fast dreißig Jahre in der Seelsorge für psychisch kranke und psychiatrienerfahrene Menschen tätig. Ich hatte das große Glück neben der Klinikseelsorge unsere Einrichtung **Seelsorge & Begegnung** mit aufzubauen und in einem wunderbaren Team mitzuwirken.

In all den Jahren gab es so viele schöne Begegnungen und Veranstaltungen mit Ihnen: Glaubensgespräche, Einkehrtage, Seelsorgegruppe, Meditationsgruppe, Kreatives und Singen, und vor allem 27 Jahre lang das „Meditative Tanzen“. All das hat mir sehr viel Freude gemacht und mich selbst in den Begegnungen mit Ihnen bereichert. Immer wieder war ich neu beeindruckt, wenn ich sah, wie so viele von Ihnen ihr Leben meistern mit all den Hindernissen, schweren Zeiten und Einschränkungen, wie Sie es mit langem Atem und Vertrauen gestalten.

Für alle diese Begegnungen mit Ihnen möchte ich mich herzlich bedanken und wünsche Ihnen und Seelsorge & Begegnung von Herzen Gottes Segen.

Ich freue mich, wenn wir uns wiedersehen, besonders auch bei unserem Frühlingsfest im Mai.



Manfred Becker-Irmen



© sensum

## Hinweis

### Sprechzeiten:

Sie haben die Möglichkeit, per e-Mail oder telefonisch während der Bürozeiten (montags – freitags: 10.00 – 12.00 Uhr) einen Termin für Einzelgespräche zu vereinbaren.

### Leitung:

Birgitta Daniels-Nieswand, Gemeindefereferentin

### Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:

Manfred Becker-Irmen · Pastoralreferent (bis 31. März 2022)

Wolfgang Pütz, kath. Pfarrer

Volkher Preis, ev. Pfarrer

Regina Henke · Referentin für Organisation

## Bessere Lesbarkeit

**Menschen mit Sehbehinderung können den Text auf der Website vergrößert darstellen.**

[www.seelsorge-und-begegnung.de](http://www.seelsorge-und-begegnung.de)

## Inhalt

### Seelsorgliche Einzelgespräche..... 6

#### Gebet und Bibel

Psalmbetrachtung ..... 7

Gedenkgottesdienst ..... 8

#### Gruppenangebote

Trauergruppe ..... 9

Trauer-Café ..... 10

Frauenspuren ..... 11

Handauflegen bei sich SELBST ..... 12

Theater, Theater ..... 13

Schreibwerkstatt ..... 14

Eutonie ..... 15

Traumaisensitives Yoga ..... 15

Die Seele baumeln lassen beim Malen ..... 16

Klang trifft Farbe ..... 17

Neue Fundstücke ..... 18

Mein Wegbegleiter ..... 19

Biodanza - Das Leben tanzen ..... 20

Qi Gong der 18 Bewegungen ..... 21

Die Zehn Gebote ..... 22

Clara Schumann ..... 22

Elisabeth von Thüringen ..... 23

Adventssingen ..... 23

Ich liebe das Leben ..... 24

Hast du Töne? ..... 25

#### Kunst Kirche Kultur (KuKiKu)

Besuch des Karmels Maria vom Frieden ..... 26

Besuch der Kirche St. Georg ..... 27

#### Begegnungs- und Einkehrtage

Meditatives Tanzen ..... 28

Frauenwochenende: Fest verwurzelt in gutem Lebensraum ..... 29

Gottes Vertrauen ..... 30

Aufforderung ..... 30

Entscheidung ..... 31

Wege in die Stille – Wanderung zur Bruder-Klaus-Kapelle ..... 32

Wege in die Stille – Wanderung zur Abtei Mariawald ..... 33

Besuch der Kirche St. Johann Baptist in Bad Honnef ..... 34

#### Lesung · Ausstellung · Feiern · Danken

Lesung: Vom Zauber des Wortes ..... 35

Ausstellung: Allein und Verbunden ..... 36

Frühlingsfest ..... 38

Dank von Pfarrer Karl-Hermann Büsch ..... 39

## Seelsorgliche Einzelgespräche

**Das Kostbarste für mich ist ein achtsames Gespräch in ruhiger, Zeit schenkender Atmosphäre.** (Zitat einer Besucherin)

In der Not einer psychischen Erkrankung brechen Grundfragen des Daseins auf. Wo ist Raum und Zeit für meine Ohnmacht, für meine Hilflosigkeit, für meine Zweifel, für meine Verzweiflung? Was gibt mir Zuversicht, Vertrauen, Orientierung und Halt?

Diesen geschützten Begegnungsraum bieten wir an im Einzelgespräch mit einer Seelsorgerin, mit einem Seelsorger.

Das empathische und kompetente Gespräch mit dem leidenden Menschen ist ein Grundanliegen unserer seelsorglichen Arbeit.

Sie haben die Möglichkeit, per E-Mail oder telefonisch während der Bürozeiten montags bis freitags von 10.00 bis 12.00 Uhr einen Termin für Einzelgespräche zu vereinbaren.

Wichtiger Hinweis:

Die seelsorglichen Gespräche ersetzen keine Psychotherapie.

Gemeindereferentin *Birgitta Daniels-Nieswand*

Pastoralreferent *Manfred Becker-Irmen*

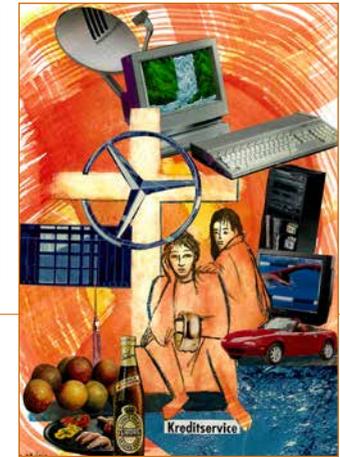
Pfarrer *Wolfgang Pütz*

Pfarrer *Volkher Preis*

© Birgitta Daniels-Nieswand



© Ulrike Biller | Detail



© Ulrike Biller

## Psalmbetrachtung · Bilder von Ulrike Biller

**mittwochs von 16.30 bis 18.00 Uhr  
17.08. // 26.10. 2022**

### *Bei Gott kommt meine Seele zur Ruhe* (Ps 62)

Die Psalmen sind eine uralte Form biblischen Betens – in ihnen sprechen Menschen ihre Freude und Klage, ihren Dank und ihre Bitten vor Gott aus. Zugleich gehören diese Worte aus biblischer Zeit zur bedeutenden Weltliteratur und sind von großer Aktualität. Menschen finden auch heute mit ihren unterschiedlichen Lebenserfahrungen im Psalmengebet eine seelische Heimat. Die Psalmbilder von Ulrike Biller sind ein solch sinnliches Zeugnis und eine beeindruckende schöpferische und geistlich existentielle Verarbeitung von persönlichen Lebensereignissen.

Gemeinsam werden wir die Psalmen betrachten und mit dem folgenden Ritual in den persönlichen Austausch kommen.

- ▶ Ankommensrunde im Gruppenraum
- ▶ in der Kapelle schweigende Bildbetrachtung eines Psalmbildes von Ulrike Biller
- ▶ leise meditative Musik verdichtet die Bildbetrachtung
- ▶ der zum Bild gehörende Psalm wird langsam und bewusst gebetet
- ▶ in einer Phase der Stille wird dem Bild und Gebet achtsam nachgespürt
- ▶ persönlicher Austausch im Gespräch über Bilder, Erinnerungen, Erfahrungen..., die in der Betrachtung bei mir angestoßen werden
- ▶ Ausklang mit meditativer Musik und gemeinsamen Gebet

Herzliche Einladung!

*Birgitta Daniels-Nieswand  
Ulrike Biller*

Offenes Angebot, keine Anmeldung erforderlich

### Gedenkgottesdienst für unsere Verstorbenen

**Freitag, 9. Dezember 2022, 15.00 Uhr**

In diesem Gottesdienst sind wir eingeladen, unserer Verstorbenen zu gedenken, miteinander unsere Trauer und Dankbarkeit vor Gott zu bringen.

Es ist eine schöne Tradition, dass wir uns besonders an unsere verstorbenen Besucherinnen und Besucher der zurückliegenden Jahre erinnern und uns so mit ihnen verbunden fühlen können.

*Wolfgang Pütz  
Birgitta Daniels-Nieswand*

© Birgitta Daniels-Nieswand



**Plötzlich berührt sein  
vom unvergänglichen Licht –  
verwandelt werden**

Haiku © Franka Schütz



© Birgitta Daniels-Nieswand

### Trauergruppe

**Freitag, 04.03., Freitag, 18.03.,  
Freitag, 08.04., Donnerstag, 28.04.2022**

**jeweils von 15.00 bis 16.30 Uhr**

Trauer kann viele Gründe haben, oft ausgelöst durch den Verlust von Menschen, Tieren, Dingen oder Träumen. Für jede Trauer gilt: Sie braucht Raum und Zeit! Im Fluss des Lebens spüren wir Erinnerungen und Gefühle, die achtsam in den Blick genommen werden möchten.

Deshalb tut es in dieser Zeit besonders gut, mit Menschen zu reden, die ähnliche Erfahrungen mitbringen. Da kann ich spüren: Ich bin mit meiner Trauer nicht alleine! Es gibt Menschen, die mich verstehen!

Gemeinsam bauen wir Brücken des Vertrauens und Brücken der Erinnerung zu den Menschen und zu all dem, um das wir trauern. So kann ein neuer Blick auf das Leben gewagt werden.

Ich freue mich, Sie beim ersten Treffen begrüßen zu dürfen und Sie auf dem Weg der Trauer ein Stück zu begleiten. Da diese Treffen aufeinander abgestimmt sind, bitte ich Sie um regelmäßige Teilnahme.

*Birgitta Daniels-Nieswand*

Anmeldung ab Januar

### Trauer-Café

**Donnerstag, 29.09., Freitag, 28.10., Donnerstag, 01.12.2022**

**jeweils von 15.00 bis 16.30 Uhr**

An diesen Nachmittagen sind Sie eingeladen mit anderen Menschen und ihren ganz persönlichen Trauererfahrungen in Kontakt zu kommen. Miteinander ein Stück des Lebensweges gehen im Schauen und Erinnern, tröstliche Augenblicke erleben im Erzählen und Zuhören. Das alles in einer geschützten Atmosphäre und bei einer guten Tasse Kaffee.  
Zitat einer Teilnehmerin: „Das Teilen des Schmerzes hat mich wieder ein Stück mehr in die Welt gebracht.“

*Birgitta Daniels-Nieswand*

Offene Gruppe, keine Anmeldung erforderlich



Leben erfüllt sich –  
weit und begrenzt dunkel hell  
jeden Augenblick

© Franka Schütz (Haiku)

### Frauenspuren

**montags von 16.30 bis 18.00 Uhr**

**Gruppe 1:** 17.01. // 14.02. // 11.04. // 16.05. // 13.06. // 15.08. // 12.09. // 17.10. // 07.11. // 12.12.2022

**Gruppe 2:** 31.01. // 14.03. // 02.05. // 30.05. // 27.06. // 29.08. // 19.09. // 31.10. // 28.11. // 19.12.2022

In diesem Jahr werden wieder zwei Gruppen angeboten, da die Gruppengröße eingeschränkt ist. Bitte melden Sie sich für eine Gruppe an. Ihre Anmeldung gilt für alle Termine der jeweiligen Gruppe in diesem Jahr.

#### *Miteinander*

- ▶ ein Stück Weg gemeinsam gehen
- ▶ singen, beten und kreativ sein
- ▶ reden und lachen
- ▶ voneinander hören, miteinander schweigen und einander ermutigen

#### *Miteinander*

- ▶ den Spuren von Frauen
- ▶ in Kunst und Kirche
- ▶ in Gedichten und Geschichten
- ▶ in biblischen Erzählungen nachgehen

#### *Miteinander Spuren Gottes in unserem Leben entdecken*

#### *Herzliche Einladung an interessierte Frauen!*

*Birgitta Daniels-Nieswand*

Anmeldung ab Januar für alle Termine des Jahres



### Einführung in das Handauflegen bei sich SELBST

**mittwochs von 14.30 bis 16.00 Uhr**

**27.04. // 04.05. // 11.05.2022  
09.11. // 16.11. // 23.11.2022**

Wir alle verfügen über selbstregulierende Kräfte, denen wir uns anvertrauen können. An den drei Nachmittagen üben wir, uns für diese ganzheitliche Ebene zu öffnen. Dies in Verbindung mit Stille, alltagstauglichen Körper-/ Atem-/ Spürübungen und einem schlichten Gebet nach der „Open Hands“ Schule.

Wir legen uns SELBST möglichst absichtslos, achtsam und geduldig die Hände auf und können erfahren, wie ordnend und stärkend diese tief in uns angelegte Fähigkeit wirken kann. Wir erinnern uns an das, was in uns heil ist.

*Regina Henke  
Lydia Debusmann*

Anmeldung für die Termine  
im 1. Halbjahr ab Januar

Anmeldung für die Termine  
im 2. Halbjahr ab Mai



© Lydia Debusmann

### Theater, Theater...

**montags von 17.00 - 19.00 Uhr**

**24.01. // 21.02. // 21.03. // 25.04. // 23.05. //  
20.06. // 22.08. // 26.09. // 24.10.2022**

**Workshop: Samstag, den 12. November 2022  
von 11.00 bis 15.00 Uhr**

Alle, die Freude am Theaterspiel haben, miteinander in Bewegung kommen möchten und vielleicht noch nie die Gelegenheit dazu hatten, alle die gerne neue Rollen ausprobieren möchten und Interesse haben, mit anderen Menschen in Kontakt zu kommen, laden wir herzlich ein.

Lassen Sie sich überraschen, vielleicht werden Sie schlummernde Fähigkeiten entdecken, und bestimmt werden Sie mit Spaß dabei sein.

Geleitet wird die Theatergruppe von Andrea Willimek, einer erfahrenen Theaterpädagogin.

**Am Samstag, den 12. November (11.00 bis 15.00 Uhr)** werden wir uns zu einem Workshop treffen, an dem wir uns auf die Präsentation am 18. November vorbereiten.

Eine regelmäßige Teilnahme an der Gruppe ist wünschenswert.  
Wir freuen uns auf diese kreativen Nachmittage mit Ihnen.

*Birgitta Daniels-Nieswand  
Andrea Willimek*

Anmeldung ab Januar

### Theater – Präsentation

**Freitag, den 18. November 2022, 18.00 Uhr**

An diesem Abend laden wir zu einer Präsentation unserer gemeinsam erarbeiteten Szenen und Darstellungen ein.

Anschließend gibt es noch einen gemütlichen Ausklang.

Wir laden Sie, Ihre Freunde und Freundinnen und alle Interessierten herzlich ein.

*Birgitta Daniels-Nieswand  
Andrea Willimek  
Die Theatergruppe*



### Schreibwerkstatt

#### Die kreative Kraft des Wortes

**donnerstags von 15.00 bis 17.00 Uhr**

**17.02. // 24.03. // 21.04. // 19.05. // 23.06.2022  
28.07. // 25.08. // 22.09. // 20.10. // 17.11. // 15.12.2022**

In dieser Schreibwerkstatt möchte ich Sie einladen, Ihrer Intuition zu vertrauen und zu schreiben, wie es Ihnen in den Sinn kommt, ohne Angst vor Bewertungen und Kritik.

Erleben Sie in einer respektvollen Gruppenatmosphäre

- ▶ wie jeder Mensch ein (Schreib-) Künstler sein kann
- ▶ wie wohlwollende Rückmeldungen der Gruppe ermutigen und beflügeln
- ▶ wie der Umgang mit dem Wort Ihnen hilft, an verborgene Schätze zu gelangen
- ▶ wie Sie den Druck der Schulzeit vergessen und Texte mit neuen Augen betrachten lernen

*Korinna Scheidt  
Anleiterin von Schreibwerkstätten*

Anmeldung für die 1. Jahreshälfte ab Januar

Anmeldung für die 2. Jahreshälfte ab Mai

Federn lassen und dennoch  
schweben, das ist das  
Geheimnis des Lebens

*Hilde Domin*

### Eutonie

**dienstags von 16.00 bis 17.30 Uhr**

**25.01. // 08.02. // 22.02. // 08.03. // 22.03. // 05.04. // 26.04. // 17.05. // 31.05. //  
14.06. // 28.06.2022**

**26.07. // 09.08. // 23.08. // 06.09. // 20.09. // 11.10. // 25.10. // 08.11. // 22.11. // 06.12.2022**

Einfache Übungen helfen, den eigenen Körper achtsam wahrzunehmen. Die Übungen zur „Wohlspannung“ (= Eutonie) werden ergänzt durch leichte, meditative Tänze.

Bitte warme Socken und ein großes Handtuch als Unterlage mitbringen!

*Birgit Eisinger*

Anmeldung für das 1. Halbjahr ab Januar

Anmeldung für das 2. Halbjahr ab Mai



© janeb13 - pixabay.com

### Traumatisches Yoga

**mittwochs von 14.30 bis 15.30 Uhr**

**26.01. // 09.02. // 23.02. // 09.03. // 23.03. // 06.04.2022  
10.08. // 24.08. // 07.09. // 28.09. // 12.10. // 19.10.2022**

Traumatisches Yoga ist eine besondere Art des Yogas, bei der einfache Formen auf einem Stuhl sitzend ausgeführt werden.

Ich möchte Sie zu einer gemeinsamen Yoga-Praxis einladen, bei der es kein „richtig“ und „falsch“ und dementsprechend keinerlei Korrekturen gibt, sondern wir richten uns ausschließlich nach unseren eigenen Wahrnehmungen. Jede(r) einzelne von uns kann für sich immer wieder achtsam aufs Neue erkunden und entscheiden, ob und auf welche Weise er/sie die jeweiligen Formen ausführen möchte.

Es sind keine Yoga-Vorkenntnisse erforderlich.

*Birgitta Daniels-Nieswand  
Claudia Malterer*

Anmeldung für das erste Halbjahr ab Januar

Anmeldung für das zweite Halbjahr ab Mai

### Die Seele baumeln lassen beim Malen

**Gruppe 1: montags von 10.15 bis 12.30 Uhr**  
**Gruppe 2: montags von 13.15 bis 15.30 Uhr**

**07.03. // 14.03. // 21.03. // 28.03. // 04.04. // 11.04. //**  
**25.04. // 02.05. // 09.05. // 16.05. // 23.05.2022**

**19.09. // 26.09. // 10.10. // 17.10. // 24.10. // 31.10. //**  
**07.11. // 14.11. // 21.11. // 28.11. // 05.12.2022**

Die Seele baumeln lassen – ganz einfach geschieht dies beim gemeinsamen Malen und Zeichnen. Hierzu sind keinerlei Vorerfahrungen notwendig.

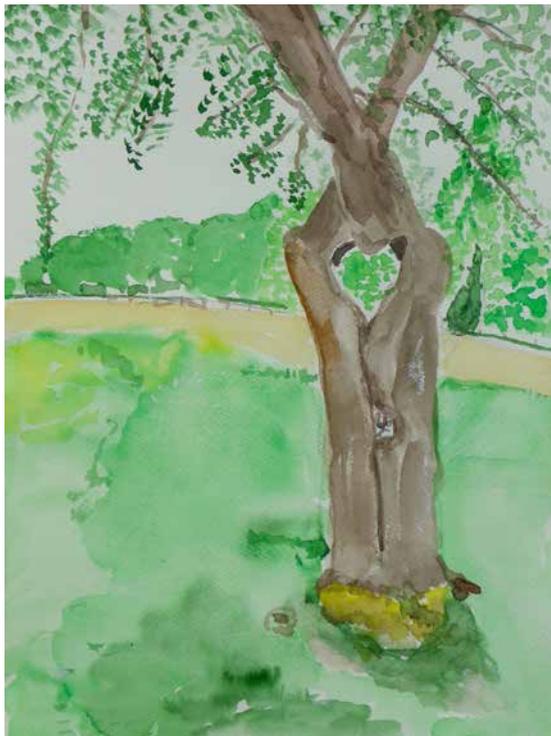
Zu Beginn eines jeden Treffens gibt Mechtild Lohmanns, die Leiterin des Kurses, eine kleine Einführung. Es ist schön, wie über Farbe und Form, wie von selbst Gemeinschaft und Gespräch über Gott und die Welt entstehen.

*Mechtild Lohmanns*

Anmeldung für das 1. Halbjahr ab Januar

Anmeldung für das 2. Halbjahr ab Mai

Quelle beide Bilder | Seelsorge & Begegnung | Malgruppe



### Klang trifft Farbe

**Donnerstag, 17. März 2022 von 14.00 bis 17.00 Uhr**  
**Mittwoch, 18. Mai 2022 von 14.00 bis 17.00 Uhr**

In diesem Workshop wollen wir mit Klanginstrumenten und Malutensilien experimentieren. Ganz ohne Leistungsanspruch probieren wir unterschiedliche Klänge aus, entdecken, wie wir mit Klängen in den Dialog treten können und was entsteht, wenn wir aus dem Erlebten mit bunten Farben Bilder gestalten.

Die Treffen sind unabhängig voneinander und können einzeln besucht werden.

*Birgitta Daniels-Nieswand*  
*Maria Fahnemann*

Anmeldung ab Januar

Beide Bilder: © Maria Fahnemann



### Neue Fundstücke

**Dienstag, 15.02., Donnerstag, 10.03., Dienstag, 03.05.2022  
Donnerstag, 13.10., Dienstag, 15.11., Dienstag, 13.12.2022**

**jeweils von 14.30 bis 17.00 Uhr**

Im letzten Jahr haben wir uns mit vielfältigen Fundstücken - Materialien, Gedichten, Erinnerungen, sogar ein Froschskelett war dabei - intensiv beschäftigt. Es waren schöne und bereichernde Treffen und - wie erhofft - brachte uns so manches Fundstück-Kunstwerk zum Staunen. Fundstücke erzählen eben eine andere Geschichte von der Welt als die uns vertrauten, alltäglichen Geschichten. Sie können uns für einen kleinen Augenblick frei und glücklich machen.

Diese Fundstück-Erfahrungen wollen wir weiterhin miteinander teilen. Die Idee ist auch dieses Mal wieder, dass wir uns im Paulushaus treffen und jeder ein Fundstück oder mehrere mitbringt. Vielleicht erzählen wir uns auch die ein oder andere Geschichte des Findens. Mit diesen Fundstücken wollen wir dann kreativ umgehen, etwas daraus machen. Doch bevor wir ans Werk gehen, werde ich dieses Mal jeweils eine halbe Stunde lang Bilder und Geschichten von einer Künstlerin oder einem Künstler zeigen und erzählen. Man könnte diesen Impuls auch als eine Art „Fundstück aus dem Raum der Kunst“ deuten, den wir als Inspiration nutzen können.

Ich werde wieder viele verschiedene Materialien mitbringen, die für jeden zur Verfügung stehen. Auch wenn Sie kein eigenes Fundstück mitbringen, können Sie an diesem Seminar teilnehmen.

Ich freue mich auf ein spannendes Treffen mit Ihnen, der Kunst und den Fundstücken.

Die Treffen sind unabhängig voneinander und können einzeln besucht werden.

*Regina Henke  
Eva Degenhardt*

Anmeldung für die Termine im 1. Halbjahr ab Januar

Anmeldung für die Termine im 2. Halbjahr ab Mai



Fundstück aus der Gruppe | Foto: © Regina Henke

### Mein Wegbegleiter

**donnerstags von 15.00 bis 17.00 Uhr  
27.10. // 10.11. // 24.11.2022**

Kleine, abgerundete Steine liegen gut in der Hand und passen in jede Hosentasche. Sie können zum Begleiter werden, in schwierigen Situationen beruhigen und trösten oder helfen, im Alltag für einen Moment der Besinnung innezuhalten.

In diesem Kurs stellen wir unseren persönlichen Wegbegleiter aus Speckstein her. Speckstein ist ein sehr weicher Stein, der sich schnell und leicht bearbeiten lässt und mit sehr unterschiedlichen Farben überrascht.

Bitte Arbeitskleidung mitbringen, da Speckstein sehr staubt.

*Birgitta Daniels-Nieswand  
Rainer Kaps*

Anmeldung ab Mai



© Strassner Fotografie - stock.adobe.com

### Biodanza - Das Leben tanzen

**Freitag, 18. Februar 2022 von 14.00 bis 16.30 Uhr**  
**Freitag, 9. September 2022 von 14.00 bis 16.30 Uhr**  
**Freitag, 2. Dezember 2022 von 14.00 bis 16.30 Uhr**

**Lass Dich durch die Musik bewegen, um Dir,  
den Menschen und dem Universum zu begegnen.** (Rolando Toro)

Biodanza ist eine Methode des unmittelbaren Erlebens im Hier und Jetzt (= span: Vivencia). Zu ausgewählten Musikstücken aus aller Welt mit sehr dynamischen Rhythmen bis hin zu sanften langsamen Melodien werden einfache Übungen und Tänze gemacht. Dabei ist das Erleben das Wichtigste. Es gibt keine Schrittfolgen zu lernen und man braucht keine Vorkenntnisse. Wichtig sind Lust auf Bewegung und neue Erfahrungen.



© privat

Im Kontakt mit uns selbst, zu zweit und in der Gruppe können wir in Biodanza unsere Einzigartigkeit wie auch unsere Verbundenheit mit allen anderen und dem Universum spüren. Durch den Fokus auf das Erleben werden Lebensfreude, Tatendrang und Leichtigkeit im alltäglichen Leben unterstützt und gestärkt.

Probieren Sie es aus! Wir freuen uns auf Sie, um mit Ihnen gemeinsam das Leben zu tanzen.

*Petra Ladwein, Biodanzalehrerin*  
*Theresia Blass, Biodanzalehrerin*  
*Regina Henke*

Anmeldung für den 18. Februar ab Januar

Anmeldung für den 9. September und 2. Dezember ab Mai

### Qi Gong der 18 Bewegungen

**Freitag, 1. April 2022 von 14.00 bis 17.00 Uhr**  
**Freitag, 29. Juli 2022 von 14.00 bis 17.00 Uhr**

Mit einfachen aufeinander abgestimmten Bewegungsabläufen lassen wir den Alltag los und kommen in unsere innere Ruhe.

Qi Gong bedeutet so viel wie das Arbeiten (Gong) mit der Lebensenergie (Qi). Diese fließt auf bestimmten Bahnen, den Meridianen, durch unseren Körper und hält uns gesund. Qi Gong ist eine Möglichkeit das Qi zu lenken und zum Fließen zu bringen, so dass sich Blockierungen im Körper wieder lösen können.

Die 18 Bewegungsabläufe entfalten ihre Wirksamkeit durch das Zusammenspiel von langsamen Bewegungen, Atmung und Konzentration. Es ist eine besonders schöne, fließende Übungsform, die den Körper geschmeidig mobilisiert, in den Ausgleich und zu einer tiefen Entspannung führt.

Teilnehmer\*innen mit Vorkenntnissen haben die Möglichkeit mit diesem Angebot das bereits Erlernte aufzufrischen, aber auch Einsteiger\*innen sind herzlich willkommen.

Bitte bringen Sie bequeme, leichte Kleidung mit und leichte Schuhe oder Socken, die gleitende Bewegungen über den Boden ermöglichen.

Die Teilnahme erfolgt in eigener Verantwortung.

*Sabine Clevenz*  
*Regina Henke*

Anmeldung für den 1. April ab Januar

Anmeldung für den 19. August ab Mai



© Robert Kneschke - stock.adobe.com

### Die Zehn Gebote

**Donnerstag, 7. April 2022, 15.00 bis 17.00 Uhr**

„Ich bin der Herr, Dein Gott...“ so beginnt die Übergabe der 10 Gebote oder wie es besser in der hebräischen Bibel heißt, der **zehn Weisungen** an Moses. Die Zehn Gebote haben im Judentum wie im Christentum einen zentralen Rang für die theologische Ethik und haben die Kirchengeschichte und die Kulturgeschichte Europas mitgeprägt. Gerne möchte ich mit Ihnen auf Entdeckungsreise gehen, ob diese Weisungen immer noch für das heutige Leben relevant sind.



© Gertrud Brück-Gerken

Gertrud Brück-Gerken

Anmeldung ab Januar

### Clara Schumann

**Dienstag, 21. Juni 2022 von 15.00 bis 17.00 Uhr**



Clara schrieb an Robert Schumann über Ihre Konzertreise in Wien: „Doch denke Dir, in den Wirtshäusern hat man Torte à la Wieck und alle Enthusiasten von mir gehen dahin und essen von der Torte“. Sie war eine wundervolle, begabte Frau. Sie war Pianistin, Komponistin, Klavierpädagogin und Herausgeberin, gleichzeitig Ehefrau von Robert Schumann und Mutter von acht Kindern. Sie war berühmter als ihr Mann, ja sie war ein Wunderkind, und als ihr Mann verstarb, ging sie weiter auf Konzertreise und ernährte so die Familie. Ein Leben, wie es auch im 21. Jahrhundert sein könnte.

Gertrud Brück-Gerken

Anmeldung ab Januar

### Elisabeth von Thüringen

**Donnerstag, 3. November 2022 von 15.00 bis 17.00 Uhr**



© Gertrud Brück-Gerken

„Ich habe Euch immer gesagt, Ihr müsst die Menschen froh machen“. Das war das Lebensmotto der Hl. Elisabeth. Sie war eine ungarische Prinzessin, die mit vier Jahren auf den Thüringischen Hof gebracht wurde, um den Erbprinzen zu heiraten. Sie war später glücklich mit ihrem Mann und drei Kindern. Doch ihr Mann starb auf dem Weg des Kreuzzuges nach Jerusalem. Das änderte radikal ihr Leben. Durch ihre Liebe zu Jesus konnte sie die tiefgreifende Veränderung leben. Dem wollen wir an diesem Nachmittag nachspüren.

Gertrud Brück-Gerken

Anmeldung ab Mai

### Adventssingen

**Dienstag, 20. Dezember 2022 von 15.00 bis 16.30 Uhr**

An diesem Nachmittag wollen wir bei Plätzchen und Punsch adventliche und weihnachtliche Lieder singen.

Johanna Otten wird uns auf dem Akkordeon begleiten. Liedhefte sind vorhanden und werden für die notwendige Textsicherheit sorgen.

Herzliche Einladung an alle zum Dabeisein und Mitmachen. Gerne können kleine besinnliche und lustige Geschichten und Gedichte zum Vorlesen mitgebracht werden.

Anmeldung ab Mai



© drubig-photo | stock.adobe.com

Regina Henke  
Johanna Otten

### Ich liebe das Leben

**Freitag, 29. April 2022 von 16.30 bis 18.30 Uhr**  
**Freitag, 26. August 2022 von 16.30 bis 18.30 Uhr**

Nein, sorg dich nicht um mich  
Du weißt, ich liebe das Leben

Das Lied von Vicky Leandros „Ich liebe das Leben“ begeistert und berührt viele Menschen. Das Leben zu lieben, auch wenn wir Schicksalsschläge, Trennung und Widrigkeiten erfahren- darüber werden wir uns an diesem Nachmittag austauschen. Wir singen Schlager und Lieder, die Mut machen und gut tun, und wir teilen Erfahrungen und Geschichten.

Mit Gika Bäumer, einer leidenschaftlichen Musikerin und Sängerin, gehen wir auf Entdeckungsreise und werden feststellen, dass in bekannten Schlagern auch immer Themen des Lebens in all ihrer Fülle angesprochen werden.

*Birgitta Daniels-Nieswand*  
*Gika Bäumer*

Anmeldung für den 29. April ab Januar

Anmeldung für den 26. August ab Mai



© Gika Bäumer live

### Hast du Töne?

**Dienstag, 15. März 2022, 15.00 bis 17.00 Uhr**  
**Dienstag, 18. Oktober 2022, 15.00 bis 17.00 Uhr**

Singen wie im Himmel – Unter dieses Motto stellt Dieter Wienand, der seit 2006 hauptberuflich zum freien Singen und zur Stimm-Improvisation anleitet, seine Arbeit.

Er sagt „Ich finde Freude in und an der Entfaltung meiner eigenen Stimme. Ich finde die Gewissheit, dass ich im geschützten Raum der Gruppe frei singen darf und kann. Ich erfahre, dass es hier kein Richtig und kein Falsch gibt. So kann ich mich mit meiner Stimme öffnen und mich in Sang und Klang (per-sonare) ausdrücken. Aus dieser Sicherheit heraus schaffen wir gemeinsam ein Feld tragender, gemeinsamer Klangenergie und Geborgenheit.“

An diesen Nachmittagen werden wir mit Dieter Wienand singen und tönen. Mit sanften Atem- und Stimmübungen werden wir uns unserer Stimme bewusst werden. In Gemeinschaft werden wir singen und tönen und uns dem öffnen, was im Moment erklingen will.

*Dieter Wienand, Musiker u. Anstifter zum frohen Singen*  
*Regina Henke*

Anmeldung für den 15. März ab Januar

Anmeldung für den 18. Oktober ab Mai



© Dieter Wienand

## Karmel Maria vom Frieden

**Dienstag, den 29. März 2022 von 15.30 bis 18.00 Uhr**

Eine kleine Bronzetafel auf der Severinstrasse weist auf das Kloster der Karmelitinnen hin.

1643 entstand mit dem Bau des Klosters eine Heimat für diesen Orden, der zutiefst mit dem Namen Edith Stein verbunden ist. Ein Ort der Ruhe und des Friedens inmitten der Geschäftigkeit und Hektik der Südstadt.

Die Spiritualität einer Karmelitin ist ein Leben

- ▶ in Freundschaft mit Gott
- ▶ in liebender Aufmerksamkeit – Schweigen
- ▶ in Einsamkeit und in Gemeinschaft
- ▶ in Rhythmus von Gebet und Arbeit
- ▶ nach den Räten des Evangeliums

An diesem Nachmittag wird uns Sr. Ancilla Zeit schenken für Erzählungen und Austausch. Von 17.30 bis 18.00 Uhr besteht die Möglichkeit an der Vesper der Schwestern teilzunehmen.

Treffpunkt: 15.30 Uhr vor dem Kloster, Vor den Siebenburgen 6

*Birgitta Daniels-Nieswand*

Anmeldung ab Januar



## „Wenn Steine erzählen...“

**Vom Groben zum Feinen - Kirche zum Anfassen**

Die romanische Säulenbasilika St. Georg wurde 1067 als Kirche geweiht. Am Waidmarkt in der Kölner Südstadt erleben wir sie mit ihrer steinernen Vielfalt als ein beeindruckendes Wahrzeichen des Glaubens über viele Jahrhunderte hinweg.

Heinz-Georg Schneider wird uns die Schönheit der romanischen Basilika mit ihren Basaltquadern, Spolien, Kapitellen und Mosaiksteinen näher bringen.

**Einführung in Seelsorge & Begegnung:  
Mittwoch, 8. Juni 2022 von 15.00 bis 16.30 Uhr**

Mit kreativem Tun gewinnen wir ein gutes Verständnis für die Schätze in und an der Basilika.

**Führung in St. Georg:  
Mittwoch, 22. Juni 2022 von 14.30 bis 16.00 Uhr**

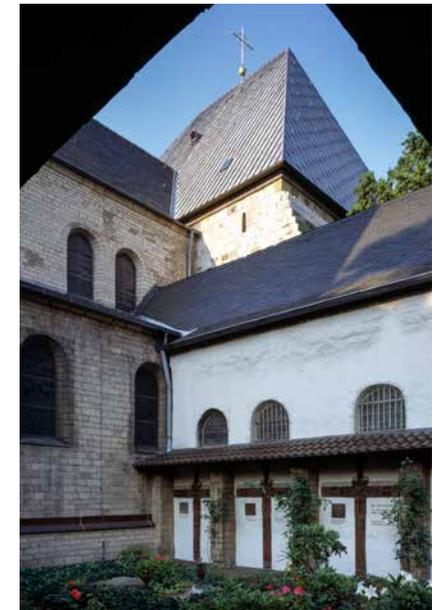
Wir nähern uns der Kirche von außen und versammeln uns vor dem Bauwerk. Den Westbau, den Garten der Besinnung und des Friedens mit den wunderbaren Kreuzwegmosaiken, das Madonnenmosaik von Johan Thorn Prikker, die Spolien und Würfelkapitelle und die Steinmetzarbeiten in der Krypta werden wir dann miteinander anschauen und erkunden.

Im Anschluss an die Führung gibt es noch einen Einblick in die pastorale Praxis der integrativen Gemeinde, die seit vielen Jahren eine wichtige Heimat für Gehörlose, Schwerhörige und Hörende geworden ist - St. Georg all inclusive.

Treffpunkt: 14.30 Uhr vor St. Georg, Georgsplatz 17

*Birgitta Daniels-Nieswand  
Heinz-Georg Schneider*

Anmeldung ab Januar



## Meditatives Tanzen

### Schritte zur Mitte

**Samstag, 19. März 2022 von 10.30 bis 16.00 Uhr**

Mensch lerne tanzen,  
sonst wissen die Engel  
im Himmel nichts mit dir anzufangen

*Augustinus*

Meditative Kreistänze führen uns im Schreiten und Bewegen zu der mal ruhigen und mal beschwingten Musik in unsere innere Mitte. Die Teilnehmenden erfahren hier immer wieder die Freude an der Bewegung sowie Vertrauen und Getragensein, Aufatmen und innere Ruhe.

Über 20 Jahre lang haben wir uns in Seelsorge & Begegnung am Meditativen Tanzen erfreut. An diesem Tag wollen wir nochmals einige unserer schönsten Tänze erleben.

Für das Mittagsbuffet bringe bitte jede/r eine leckere Kleinigkeit mit. Für Brot und Siedewürste ist gesorgt.

Ich freue mich auf diesen Tag mit vielen alt-bekannten Gesichtern.

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, leichte Schuhe

*Manfred Becker-Irmen*

Anmeldung ab Januar



© Quelle Malkurs · Seelsorge & Begegnung

## Fest verwurzelt in gutem Lebensraum

### Wochenende für Frauen

**Freitag, 25. März bis Sonntag, 27. März 2022 in Haus Giersberg**

**Vortreffen in Seelsorge & Begegnung:**

**Montag, 14. Februar 2022, 18.15 Uhr**

Unseren Wurzeln nachspüren, das in den Blick nehmen, was uns Kraft und Mut fürs Leben schenkt. Der morgendliche Waldspaziergang in die Stille ist ein wunderbarer Impuls, um uns diesem Lebensthema zu nähern.

Wir nehmen uns an diesem Wochenende Zeit, eine gesunde Distanz zu unserem Alltag einzuüben, uns miteinander zu stärken und Mut zuzusprechen. In der schönen Umgebung von Haus Giersberg können wir ausruhen, die Seele baumeln lassen und haben Zeit für Begegnungen.

Gemeinsam Glaubens- und Hoffnungspuren in unserem Leben aufspüren - in der Stille, im Gebet, im Verweilen und Gehen in der Natur, beim kreativen Tun - und einander davon erzählen.

Die gemeinsame Vorbereitung der Mahlzeiten und das Erleben einer großen Tischgemeinschaft in diesem wunderschönen Haus geben diesen Tagen eine besondere Atmosphäre.

Wir freuen uns auf diese Zeit mit Ihnen!

Kostenbeitrag: EUR 40,00 und Fahrgeld (Selbstverpflegung)

*Birgitta Daniels-Nieswand*

*Andrea Willimek*

Anmeldung ab Januar

© Birgitta Daniels-Nieswand



### Gottes Vertrauen

**Samstag, 12. März 2022 von 10.30 bis 17.00 Uhr**

Allen Widersprüchlichkeiten zum Trotz  
vertraue ich dem Hinweis Gottes in mir.

*Pierre Stutz*



Die Pandemie hat jeden von uns auf eine ganz persönliche Art und Weise immer wieder vor große Herausforderungen gestellt und uns die Verletzlichkeit des menschlichen Lebens schonungslos vor Augen geführt.

Aller Angst, Trauer, Einsamkeit und Zweifel zum Trotz entdecken wir in uns auch die Sehnsucht nach Frei-Sein, Gemeinsamkeit, Freude, Glück, und wir gehen mutig auf unserem ureigenen Weg weiter, ganz bewusst - Schritt für Schritt.

**Gott, Dein großes Vertrauen in mich begleitet mich!**

### Aufforderung

**Samstag, 21. Mai 2022 von 10.30 bis 17.00 Uhr**

Sei du selbst die Veränderung,  
die du dir wünschst für diese Welt!

*Mahatma Gandhi*

Was für eine Aufforderung an uns!

Mit dem tief in uns schlummernden Gespür für die Liebe, die Einzigartigkeit eines jeden Menschen und die Herrlichkeit der gesamten Schöpfung kannst Du Deine Mitmenschlichkeit, Dein Mensch-Sein durch viele kleine Gesten der Hinwendung ausdrücken. Lasse Dich dabei von Deiner eigenen unerwarteten Kreativität lustvoll überraschen.

**Es geschieht nur, wenn Du es tust.**

### Entscheidung

**Samstag, 15. Oktober 2022 von 10.30 bis 17.00 Uhr**

Gott schickt uns auch heute Boten, Botschaften, um uns zu rufen.  
Unerwartet, unbegreiflich vielleicht. Erlaube dir, unsicher zu sein!  
Zweifle! Frage! Dann sprich dein Ja oder dein Nein.

*Gisela Baltes*

Jeder Ruf Gottes hat mit unserer Menschenwürde zu tun. Du gehörst dazu. Du wirst so in Deiner Einmaligkeit gesehen, angesprochen. Nimm Dir Zeit und suche Dir einen Ort der Stille. Schau nach, spüre, horche in Dich hinein. Was willst Du wirklich gerne tun? Wo birgt Dein Leben die Gelegenheit, das tun zu können, was Du mit ganzem Herzen gerne tust. Gottes Ruf erwartet keine totale Antwort. Es geschieht peu á peu.

**Sei Dir gewiss: Gott achtet Deine Entscheidung.**

An diesen drei Begegnungstagen sind Sie herzlich eingeladen, sich Zeit und Raum für sich zu nehmen. Mit behutsamen Atem- Körper- und Energieübungen wird jeder Tag (auch einzeln buchbar) gestaltet. Bitte tragen Sie warme bequeme Kleidung und Socken und bringen ein großes Handtuch als Unterlage mit. Für das gemeinsame Mittagessen freuen wir uns über jede köstliche Kleinigkeit.

*Angela Platzbecker, Pädagogin für Stimme und Körper*

Anmeldung für den  
12. März und  
21. Mai ab Januar

Anmeldung für den  
15. Oktober ab Mai

Quelle | Seelsorge & Begegnung | Mailgruppe



### Wege in die Stille – Wanderung im Schweigen

#### Wanderung zur Bruder-Klaus-Kapelle in Wachendorf

**Donnerstag, 5. Mai 2022 von 10.00 bis 18.00 Uhr**

Zweimal musste diese Wanderung wegen der Corona-Pandemie abgesagt werden. In diesem Jahr wird es uns hoffentlich möglich sein, die Bruder-Klaus-Kapelle zu besuchen. Ich möchte auf der Wanderung einladen, einige Passagen im Schweigen zu gehen. Wenn wir still werden, öffnen sich unsere Sinne und wir nehmen die Schönheit der Natur bewusster wahr: eine kleine Blume, einen Schmetterling, das Blau des Himmels, der Gesang der Vögel. Dieses achtsame Schauen und Lauschen kann uns in eine tiefe Verbindung mit der Natur bringen und uns Kraft schenken.

Zum Stillwerden lädt auch die Bruder-Klaus-Kapelle ein, zu der uns unsere Wanderung im Mai führen wird. Hier nehmen wir uns Zeit für das Erleben der besonderen Atmosphäre dieser ungewöhnlichen Feldkapelle. Von der Entstehungsgeschichte, die so ungewöhnlich wie der Bau selbst ist, werden wir beim Besuch der Kapelle mehr erfahren.

Unsere Wanderung startet in Bad Münstereifel-Iversheim. Von hier aus werden wir auch wieder nach Köln zurückfahren.

Auf der Hälfte der Strecke werden wir eine längere Rast machen und uns den mitgebrachten Proviant schmecken lassen.

Die Rundwanderung ist ca. 10 km lang mit mehreren leichten Steigungen und setzt eine angemessene Grundkondition voraus.

Bitte gutes Schuhwerk, Regenkleidung, Proviant und ausreichend zu trinken mitbringen. Ohne geeignete Wanderschuhe ist die Teilnahme nicht möglich!

Treffpunkt: Info-Point im Hauptbahnhof. Zeit wird noch bekannt gegeben.

*Regina Henke*

Anmeldung ab Januar



© Regina Henke

### Wege in die Stille – Wanderung im Schweigen

#### Wanderung zur Abtei Mariawald

**Donnerstag, 1. September 2021, 10.00 bis 18.00 Uhr**

Unsere Herbstwanderung führt uns von Heimbach zur Abtei Mariawald.

Die Abtei war über Jahrhunderte Heimat eines Trappistenordens. 2018 wurde der Konvent aufgelöst, da die Gemeinschaft zu klein geworden war.

Aber auch nach der Auflösung des Ordens ist Mariawald ein Ort der Besinnung und Einkehr geblieben. Eine neu gegründete Kloster GmbH versucht, die Tradition von Mariawald als geistlichen Ort fortzusetzen. Wir werden uns bei unserem Besuch Zeit lassen und dem alten und neuen Geist nachspüren. Es besteht auch die Möglichkeit, in der Klostergaststätte einzukehren. (Die Kosten trägt jede/r selbst.)

Während der Wanderung werden wir längere Passagen im Schweigen gehen und unsere Sinne öffnen für das, was uns umgibt und begegnet. Ein schöner Rastplatz lädt uns ein, unseren mitgebrachten Proviant zu genießen.

Das Kloster Mariawald liegt im schönen Nationalpark Eifel oberhalb des kleinen Städtchens Heimbach. Diese Wanderung ist anspruchsvoller als die Wanderung zur Bruder Klaus Kapelle. Es gibt einige kleinere Auf- und Abstiege auf schmalen Waldpfaden. Gutes Schuhwerk und Trittsicherheit sind unbedingt erforderlich! Wenn vorhanden, bitte Wanderstöcke mitbringen.

Ohne geeignete Wanderschuhe ist die Teilnahme nicht möglich!

Bitte Regenkleidung, Proviant und ausreichend zu trinken einpacken. Die Rundwanderung ist ca. 12 km lang.

Treffpunkt: Info-Point im Hauptbahnhof. Zeit wird noch bekannt gegeben.

*Regina Henke*

Anmeldung ab Mai



© Regina Henke



## Besuch der Kirche St. Johann Baptist in Bad Honnef

**Mittwoch, 7. September 2022 von 10.00 bis 17.00 Uhr**

Gemeinsam fahren wir nach Bad Honnef, das wunderbar gelegen ist am Rande des Siebengebirges. Dort besuchen wir St. Johann Baptist und gehen unter fachkundiger Führung von Herrn Erwin Martini auf Entdeckungsreise.

In einer Umschau werden die Engelsbildnisse aus fünf Jahrhunderten vorgestellt. Die unterschiedlichen Aufgaben der Engel, ihre Präsenz in besonderen Lebenszeiten und Schicksalsmomenten werden in den Darstellungen deutlich. Welche Engelbilder trage ich in mir? Gibt es sie – Engel als Wegbegleiter in meinem Leben? Sehen und verstehen, gelebte und lebendige Glaubensgeschichte – diese wird uns an dem beeindruckenden Ort inspirieren, über unsere je eigene Glaubenssuche ins Gespräch zu kommen.

Genauere Angaben zur Abfahrt und Gestaltung des Mittagessens werden in einem Brief ein bis zwei Wochen vor der Veranstaltung verschickt.

Treffpunkt am Infopoint  
am HBF Köln

Fahrt mit DB nach Bad Honnef

*Birgitta Daniels-Nieswand  
Erwin Martini*

Anmeldung ab Mai



himmlischer Maßstab  
verändert Perspektiven –  
die Enge wird weit

© Franka Schütz (Haiku)

© Erwin Martini



## Vom Zauber des Wortes

*Lesung der Schreibwerkstatt*

**Mittwoch, 1. Juni 2022,  
18.00 Uhr**

In jedem Menschen ruht eine poetische Schöpferkraft, er muss nur den Mut haben, sie zu wecken und zum Ausdruck zu bringen.

Die Teilnehmenden der Schreibwerkstätten waren mutig und haben das Spiel mit der Sprache gewagt. In einer Lesung stellen sie ihre kreativen Ergebnisse vor und lesen aus den Texten, die sie in den vergangenen Monaten geschrieben haben.

Lassen Sie sich vom Zauber der kraftvollen Worte berühren und lauschen Sie den Dichtern und Dichterinnen des Paulushauses! Umrahmt von einer musikalischen Begleitung erwartet Sie ein Erlebnis voller Sinnlichkeit.

*Musikalische Begleitung: Claudia Conen, Harfe*

*Korinna Scheidt  
Birgitta Daniels-Nieswand  
Regina Henke*

Leuchtworte

Ich kenne nichts auf der Welt,  
das eine solche Macht hat, wie das Wort.  
Manchmal schreibe ich eines auf und sehe es an,  
bis es beginnt zu leuchten.

*Emily Dickinson*

## Allein und Verbunden

### Eine Ausstellung mit Bildern von Kamran Djahangiri

**Vernissage: Donnerstag, 15. September 2022, 18.00 Uhr**

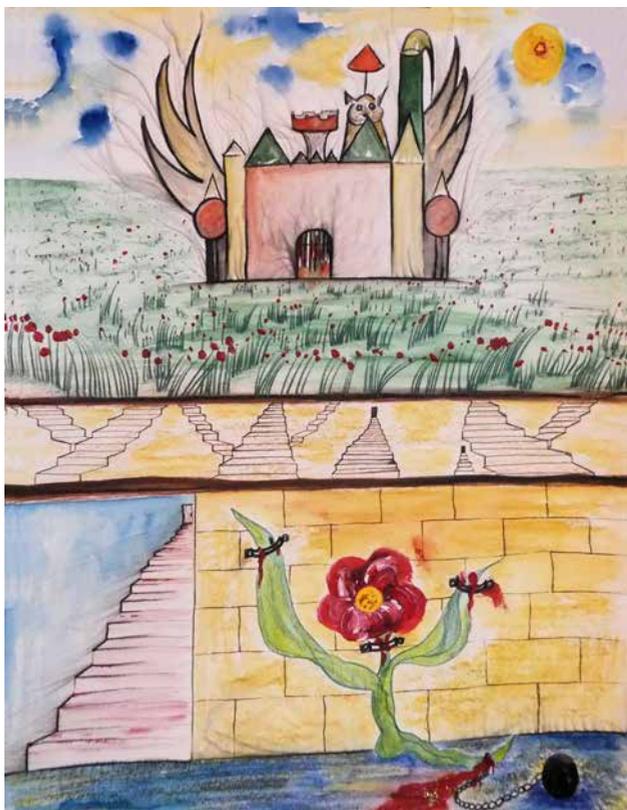
Kamran Djahangiri ist im Dichten und im Malen gleichermaßen zu Hause. In *Seelsorge & Begegnung* hat er bereits eine Bilderausstellung und seinen Gedichtband „Blickgarten“ mit deutsch-persischen Gedichten präsentiert. Über seinen Weg zum Malen sagt er: „Die Krankheit öffnete mir neue Landschaften, Gebirge und Abgründe, Steinwüsten und Flüsse, unterirdische Kanäle und dürre Länder, gewaltige Meere und unbewohnte, verlassene Orte. Irgendwann wusste ich, dass ich malen werde. Das kam auf natürliche Weise. Nein, ich wollte nicht schweigen in dieser Welt.“

Die Ausstellung zeigt neue Bilder aus dem reichhaltigen kreativen Werk von Kamran Djahangiri. Am Abend der Vernissage wird er auch einige seiner Gedichte vorstellen.

*Musikalische Gestaltung  
der Vernissage:  
Claudia Conen, Harfe*

Dauer der Ausstellung:  
16. Dezember 2022

*Birgitta Daniels-Nieswand  
Regina Henke*



Verbunden mit dem Ganzen

Verwurzelt sein  
im Sein,  
im Ursprung,  
im Jetzt.

Hier und Jetzt.  
Mit dem dritten Auge sehen  
und den roten Faden  
in der Schöpfung erkennen.  
Das unsichtbare geistige Band,  
das alles zusammenhält,  
das alles miteinander verbindet  
und bindet.

Das goldene Band  
zwischen Schmetterlingen und der Blume!



© Alle Bilder und Gedichte: Kamran Djahangiri



## Frühlingsfest

**Samstag, den 14. Mai 2022 von 14.00 bis 17.00 Uhr**

An diesem Nachmittag laden wir Sie ein zu einem Frühlingsfest. Wir hoffen sehr, dass die Corona-Lage dann so entspannt sein wird, dass wir auf diesem Fest zusammen kommen können. Wir freuen uns darauf, Zeit zu haben für Begegnungen, für Gespräche und miteinander Erinnerungen auszutauschen.

Vor allem aber möchten wir an diesem Tag unseren Kollegen Manfred Becker-Irmen verabschieden und Danke sagen. Von Anfang an hat er Seelsorge & Begegnung mit geplant, mitgestaltet und mit Leben und seinem Glauben bereichert. Mit viel Kompetenz und Engagement war er dabei und hat daran mitgewirkt, dass unsere Einrichtung ein unverwechselbares Gesicht bekommen hat. Wir werden ihn als Kollegen und Menschen vermissen.

Unsere persönlichen Wünsche für die Zukunft können wir ihm an diesem Nachmittag mit auf dem Weg geben.

Wir freuen uns auf dieses Fest mit Ihnen!

*Birgitta Daniels-Nieswand  
Manfred Becker-Irmen  
Wolfgang Pütz  
Regina Henke*

Anmeldung bitte bis zum 2. Mai 2022

© Klaus Moll



## Dank von Pfarrer Karl-Hermann Büsch

In einem stillen Moment in meinem Urlaub in der Schweiz strömen in mir Erinnerungen an meine Verabschiedung im Mai letzten Jahres: Atmosphären, Gesichter, Begegnungen, Gespräche, Worte, Blicke, Kontakte, Lieder...

Beglückt und erfüllt blättere ich in dem mir geschenkten, schön gebundenen Buch mit vielen anrührenden persönlichen Worten und Sätzen von Besucherinnen und Besuchern aus Seelsorge und Begegnung.

Diese Briefe, Worte und Zeichen sind ein Schatz.

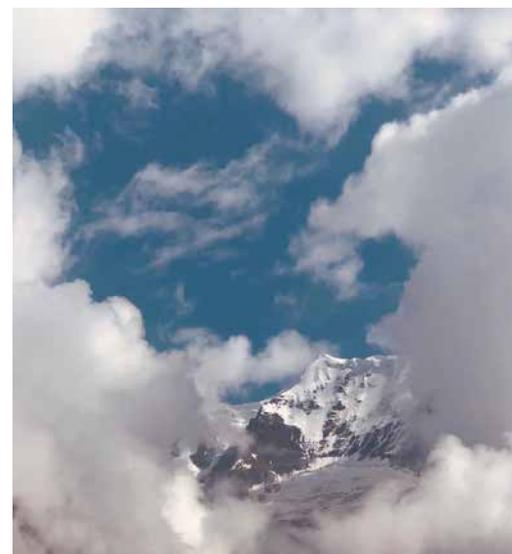
Sie stehen auch stellvertretend für die vielen Jahre meiner Seelsorge mit fragenden, suchenden, verzweifelten, gläubigen... Menschen.

Sie stehen stellvertretend für uns zerbrechliche Menschen.

Dankbar entzünde ich ein Licht!

Danke für alle Worte und Zeichen der Verbundenheit anlässlich meiner Verabschiedung!

Pfarrer Karl-Hermann Büsch



© Karl-Hermann Büsch

# Seelsorge & Begegnung im Paulushaus für psychiatrienerfahrene Menschen

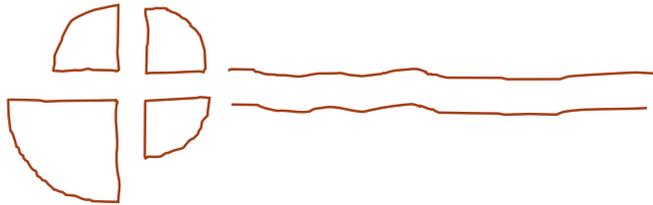
Eine Einrichtung des Erzbistums Köln

## Wegbeschreibung mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Mit den **KVB-Straßenbahnlinien 15,16** bis Ulrepforte, dann **zu Fuß** ca. 350 Meter die Vorgebirgsstraße stadtauswärts, dann vierte Straße links in die Loreleystraße.

Mit der **KVB-Straßenbahnlinie 17 und den Buslinien 132, 133** bis Chlodwigplatz, dann **zu Fuß** die Merowingerstraße bis zum Ende gehen, die Rolandstraße überqueren, rechts auf den Martin-Luther-Platz, dann schräg links in die Loreleystraße.

Mit der **Bus-Linie 142** bis Bonner Wall/Volksgarten, rechts auf die Vorgebirgsstraße und direkt wieder rechts auf die Loreleystraße.



## Seelsorge & Begegnung für psychiatrienerfahrene Menschen

Paulushaus  
Loreleystraße 7  
50677 Köln

**Fon** 0221 / 37 663 27

**Fax** 0221 / 37 663 39

**Mail** [seelsorge-und-begegnung@netcologne.de](mailto:seelsorge-und-begegnung@netcologne.de)

**Web** [www.seelsorge-und-begegnung.de](http://www.seelsorge-und-begegnung.de)

**Büro** montags – freitags: 10.00 – 12.00 Uhr